Kappel am Krappfeld: Neue ÖBB-Haltestelle in Betrieb

Datum	17.10.2026
Subjekt	Österreichische Bundesbahnen
Region	Österreich
Kategorie	Bauwesen, Schienenverkehr

Modernisierte Haltestelle steht Fahrgästen zur Verfügung.

- Stufenfreier Zugang und zeitgemäße Ausstattung stärken den regionalen Bahnverkehr

(Kappel am Krappfeld, 17. Oktober 2026) Die Arbeiten an der ÖBB-Haltestelle Kappel am Krappfeld sind abgeschlossen. Nach rund drei Monaten Bauzeit geht die neu gestaltete Haltestelle planmäßig in Betrieb. ÖBB und Land Kärnten haben gemeinsam in einen stufenfreien Zugang und eine zeitgemäße Ausstattung investiert. Damit ist die Haltestelle für Fahrgäste komfortabler und leichter zugänglich.

Für Planung und Umsetzung des Projekts wurden insgesamt rund 3,36 Millionen Euro investiert. Das Land Kärnten beteiligt sich im Rahmen der Förderung des Nah- und Regionalverkehrs mit rund 730.000 Euro, die weiteren Kosten trägt die ÖBB-Infrastruktur AG.

Mehr Komfort und mehr Sicherheit
Im Zuge der Modernisierung wurden zwei jeweils 160 Meter lange Randbahnsteige mit einer Bahnsteighöhe von 55 Zentimetern neu errichtet. Der Zugang erfolgt über Rampen und ist damit stufenfrei möglich. Ein taktiles Leitsystem unterstützt sehbeeinträchtigte Fahrgäste bei der Orientierung. Zur Ausstattung zählen außerdem moderne Beleuchtung, Sitzgelegenheiten, Lautsprecheranlagen sowie neue Fahrgastinformationssysteme.

Die neuen Bahnsteige wurden außerhalb des Bereichs der bestehenden Eisenbahnkreuzung errichtet und befinden sich damit in einer verkehrstechnisch günstigeren Lage. Die bisherige Interessentenhaltestelle wurde dadurch zu einer modernen Regelhaltestelle ausgebaut.

Gert Lenzhofer, ÖBB-Infrastruktur AG: „Mit der neuen Haltestelle steht den Fahrgästen in Kappel am Krappfeld ab sofort eine moderne und stufenfrei zugängliche Infrastruktur zur Verfügung. Verbesserte Zugänge und eine übersichtliche Gestaltung machen das Bahnfahren noch komfortabler. Unser Dank gilt allen Fahrgästen sowie den Anrainerinnen und Anrainern für ihr Verständnis und ihre Geduld während der Bauarbeiten.“

Sebastian Schuschnig, Mobilitätsreferent des Landes Kärnten:
„Es ist wichtig, dass wir auch in unseren Regionen für eine moderne Bahninfrastruktur sorgen und gezielt investieren. In Kappel schaffen wir ein zeitgemäßes Angebot und erleichtern den Zugang zum öffentlichen Verkehr für die Menschen vor Ort. Die finanzielle Beteiligung des Landes in Höhe von 730.000 Euro ist somit auch ein Beitrag, um die Mobilität im ländlichen Raum zu stärken.“

Andrea Feichtinger-Sacherer, Bürgermeisterin der Gemeinde Kappel am Krappfeld: „Die Haltestelle ist für viele Menschen in unserer Gemeinde ein wichtiger Zugang zum regionalen Bahnverkehr. Umso mehr freut es mich, dass sie nun stufenfrei erreichbar und zeitgemäß ausgestattet ist. Ich danke allen Beteiligten für die Umsetzung und der Bevölkerung für ihre

Rücksicht während der Bauzeit.“

Foto: ÖBB/EVMedia

https://presse-oebb.at/news-kappel-am-krappfeld-neue-oebb-haltestelle-in-betrieb?id=250396&l=deutsch&menueid=27021